

MEDITÜV Dienstleistungen



Vortrag Mitarbeiterführung

- Grundlagen der mitarbeiterorientierten Führung
- Grundlagen erfolgreicher Kommunikation
- Best Practice Beispiele/Eigene Führungsherausforderungen
- Training von Führungskompetenzen

Gesund Führen – Schulung

- Alltagstaugliche Maßnahmen zur persönlichen Gesundheitsförderung kennenlernen
- Kenntnisse über Führungsstile und Analyse des eigenen Führungsstils
- Gesundheitsgefahren für sich selbst und bei Mitarbeitern erkennen
- Gesundheitsfördernde Verhaltensweisen kennenlernen und praktisch einüben
- Mögliche betriebliche gesundheitsgefährdende Strukturen abbauen und gesundheitsfördernde Strukturen aufbauen

Arbeitsschutz: Sicherheit, Gesundheit, Mensch

Viele Unternehmen unterstützen ihre Mitarbeiter/innen bereits heute durch Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements. Vor allem zielgruppenspezifische Regelungen, die an den individuellen Bedarfen der Mitarbeiter/innen ansetzen, zahlen sich für Unternehmen aus.

MEDITÜV ist kompetenter Partner für Arbeitsmedizin, Arbeitspsychologie und Arbeitssicherheit. Als Teil der TÜV NORD GROUP nutzen wir unsere jahrzehntelange Erfahrung im Arbeitsschutz und ein großes Netzwerk an Spezialisten.

Der Vorteil für Sie liegt auf der Hand: Unsere Ärzte, Ingenieure und Psychologen begleiten und unterstützen die Entwicklung Ihres Unternehmens und geben Ihnen einen objektiven Blick auf Ihren betrieblichen Gesundheitsschutz.

MEDITÜV GmbH & Co. KG
Am TÜV 1
30519 Hannover
Tel.: 0511 998 61066
Fax: 0511 998 61067
E-Mail: gesundheit@medituev.de
www.medituev.de

TÜV®



Arbeitsschutz: Sicherheit, Gesundheit, Mensch

Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologie



TÜV®



Arbeitsschutz heute

Die Arbeitsschutzakteure leisten erfolgreiche Arbeit bei der Gestaltung von Arbeitsplätzen und Arbeitsbedingungen. Heutzutage können die meisten Menschen sicher arbeiten, ohne Gesundheitsgefahren befürchten zu müssen.

Die wissenschaftliche Erkenntnis, dass auch psychische Gefährdungen am Arbeitsplatz (bspw. dauernder Zeitdruck, soziale Spannungen) mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen in Verbindung stehen, hat die Einbeziehung psychischer Belastungen in das operative Arbeitsschutzhandeln erforderlich gemacht.

MEDITÜV unterstützt Betriebe sowohl bei der Beschreibung der Belastungen an den Arbeitsplätzen (Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen) als auch bei der Suche und Umsetzung geeigneter Maßnahmen (bspw. Workshops, Konfliktmoderation, Betriebliches Eingliederungsmanagement).

Wir bieten:

- ein umfassendes Portfolio an Dienstleistungen zu psychologischen Aspekten des Arbeitsumfelds
- ein Team aus erfahrenen Psychologen
- eine individuelle Abstimmung aller Dienstleistungen auf die Anforderungen Ihres Unternehmens

Unser Angebot richtet sich an:

Alle Betriebe, die Interesse an einer Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit haben.

MEDITÜV Dienstleistungen

Leistungsübersicht

Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen Beratung

- Unterstützung beim gesamten Prozess der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung
- Ermittlung und Beurteilung psychischer Belastung
- Ableitung und Evaluation von Maßnahmen
- Kommunikation der Vorgehensweise und der Ergebnisse

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)

Schulung

- Einführung ins BEM
- Erfolgreiche Umsetzung im Unternehmen
- Kennenlernen von zentralen Aspekten von BEM-Gesprächen bei psychisch bedingten Arbeitsunfähigkeiten
- Einführung in die Grundregeln der Kommunikation
- Erprobung der Anwendung einer ziel- und lösungsorientierten Gesprächsführung

Beratung

- Unterstützung bei der Einführung des BEM in Ihrem Betrieb
- Führen von BEM-Gesprächen
- Unterstützung bei schwierigen BEM Fällen/ Gesprächen, bspw. bei Konflikten im Arbeitsbereich

MEDITÜV Dienstleistungen

Schlafcoaching

- Vermittlung von Grundlagen des Schlafs im 4-Augen-Gespräch
- Bereitstellung von Informationen zum Selbststudium
- Gemeinsame Erarbeitung von individuellen Empfehlungen zur Verbesserung der Schlafqualität durch den Einsatz verschiedener Diagnosetools und Erprobung durch Teilnehmer/in
- Rückmeldung Ergebnisse nach der Erprobungsphase
- ggf. weitere Empfehlungen

Schlafvortrag

- Vermittlung von Grundlagen über Schlaf, Ursachen und Formen von Schlafstörungen und Maßnahmen für einen gesunden Schlaf
- Vermittlung von Kenntnissen über die Diagnostik bei Schlafstörungen
- Selbstdiagnose durch Beantwortung eines Fragebogens
- die TeilnehmerInnen erhalten auf Basis der Diagnose eine Anleitung für die Verwendung eines Schlaftagebuchs sowie Praxistipps zur Selbsthilfe

Suchtvortrag

- Vermittlung von Grundlagen über verschiedene Süchte (Schwerpunkt Alkoholsucht), Ursachen und Präventions-/Interventionsmaßnahmen
- Auswirkungen von Alkohol und Drogen
- Betriebliche und arbeitsrechtliche Konsequenzen
- Anlaufstellen